

Telefon: +49(0)651/2005-100
Telefax: +49(0)651/2005-126

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Bahnhofplatz 8 · 54292 Trier

Betriebsort

Industriebau GmbH
Frau Pick
Mackenrodter Weg 5-9
55743 Idar-Oberstein

EKZ-Gebäude
Vollmersbach Str. 67
55743 Idar-Oberstein
Inventar-Nr./Hinweis: - / SPRINKLER

Kunden-Nr.: 295556

Equipment-Nr.: 377082
Standort-Nr.: 10384877

Bescheinigung über die Prüfung eines Druckbehälters

Nr: 2513186312

Art der Prüfung: Wiederkehrende innere Prüfung

Prüfdatum: 05.09.2016

Prüfgrundlagen: BetrSichV
Zuständige Behörde: SGD IDAR-OBERSTEIN

Technische Angaben

Hersteller	Walter Fischer	Aufstellung	Arbeitsraum
Baujahr	1978	Zul.Über-/Unterdruck [bar]	10,00 / 0,00
Fabriknummer	1411	Inhalt [l]	22.500,00
Verwendungszweck	Drckwass-B.Sprinkl.Anl.	Prüfgruppe	Prüfgruppe IV
Benennung	Beschickungsraum	Bes. Prüfanforderung	-

Prüfungsumfang

Gemäß den Technischen Regeln Betriebssicherheit (TRBS):
Prüfung technischer Unterlagen, Funktionsprüfung der sicherheitsrelevanten Ausrüstung, Prüfung der sicherheitstechnischen Maßnahmen, Überprüfung der Prüffristen, Prüfung des inneren Zustandes.

Ergebnis der Prüfung

Prüfung ist abgeschlossen.

Bei der Prüfung wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die Mängel sind auf der Folgeseite detailliert aufgeführt.

Beurteilung

Bis zur nächsten turnusmäßigen Prüfung ist der sichere Betrieb zu erwarten.

Die Beseitigung der Mängel ist erforderlich.

Der Betrieb ist zulässig.

Prüffristen für die wiederkehrenden Prüfungen

Vorschlag aufgrund des Prüfergebnisses

Prüfungsart	akt. Prüffälligkeit	Prüffrist (Monate)	Nächste Prüffälligkeit
Wiederkehrende innere Prüfung	01.05.2016	60	01.05.2021
Wiederkehrende Festigkeitsprüfung		120	01.05.2021

Trier, 05.09.2016

Dieses Dokument umfasst 2
Seite(n).

Der Sachverständige der Zugelassenen Überwachungsstelle

René Pascal Simon

Dieses Dokument ist ohne Unterschrift gültig.

Kunden-Nr. 295556
Equipment-Nr. 377082

Fabr.-Nr. 1411

Bei der Prüfung wurden folgende Mängel festgestellt:

Geringfügige Mängel

(Die Behebung der Mängel ist durchzuführen.)

1. Die Prüfung der Druckanlage wurde nicht fristgerecht durchgeführt.
2. Die Beschichtung am Mannloch und unterhalb der seitlichen wasserseitigen Stutzen, Fülleitung und Füllstandsanzeige, weist Schadstellen auf.

Hinweise aus dem Prüfergebnis

(Die Hinweise sind beim Betrieb und bei der Wartung zu beachten.)

1. Am Behältermantel neben dem Mannloch wurde lochförmige Korrosion festgestellt.
maximale Tiefe 0,5 mm Zur Zeit unbedenklich.
-